

Migrations-Hotspot Zentralamerika: Mexiko als Transit- und Zielland für Migranten aus dem Nördlichen Dreieck

Digitales Fachgespräch Lateinamerika der Konrad-Adenauer-Stiftung

Simultandolmetschung Spanisch-Deutsch

Donnerstag, 17. Juni 2021

- 17:00 Uhr **Eröffnung**
Michaela Braun
Referentin für Zentralamerika und Mexiko, Abteilung Lateinamerika der Konrad-Adenauer-Stiftung
- 17:05 Uhr **Migrationsmanagement und Push-/Pull-Faktoren in der Region USA-Mexiko-Nördliches Dreieck: Eine neue Dimension eines alten Phänomens?**
Prof. Dr. Dinorah Azpuru, Professorin in Politikwissenschaft, Wichita State University (Kansas, USA) sowie Forschungsmitglied bei der Asociación de Investigación y Estudios Sociales, ASIES (Guatemala-Stadt)
- Humanitäre und politische Herausforderungen für Mexiko im Umgang mit Migranten**
Prof. Dr. Jorge Schiavon, Professor in Internationalen Beziehungen und Koordinator des Interdisziplinären Programms zu Migration, Centro de Investigación y Docencia Económicas, CIDE (Mexiko-Stadt) sowie Non-Resident Fellow, Migration Policy Institute (Washington, USA)
- Moderation:** Tobias Käufer, Journalist und LA-Korrespondent
- 17:50 Uhr **Diskussion mit allen Teilnehmern**
- 18:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**
-

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die KAS das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.